

# WEISSE HERBSTBUTTERBIRNE

**Synonyme:** Blankbirne, Kaiserbirne, Zitronenbirne

**Verbreitung:** Europa, im südlichen Waldviertel heute noch verbreitet



WEISSE HERBSTBUTTERBIRNE

## Herkunft

vermutlich Frankreich, sehr alte Sorte, bereits im 17. Jahrhundert bekannt, war 1893 im Mostviertel weit verbreitet, heute selten anzutreffen

## Bes. Erkennungsmerkmale

hellgelbe Grundfarbe, variable Form, intensives Aroma, feinschmelzendes Fleisch, kleiner krallenförmiger Kelch

## Pflückreife

September

## Genussreife

September, Oktober

## Haltbarkeit

kurz

## Verwendung

Frischverzehr, Kochen, Schnaps

## FRUCHT:

**Fruchtgröße:** mittel

**Form:** stumpfkreiselförmig, kreiselförmig, eiförmig, Fruchtlänge mittel, kelch-/mittelbauchig; Querschnitt rund unregelmäßig, ungleichhälftig

**Schale:** Oberfläche glatt; Grundfarbe grüngelb, lichtgelb; Deckfarbe orange bis rot, verwaschen, fleckig; Schalenpunkte vorhanden, fein, wenige; Berostung zimtbraun, Rostflecken, um Stiel flächig;

**Kelch:** offen, klein, Kelchblätter aufgerichtet, krallenförmig; Kelchgrube flach, mittelweit, Relief glatt

**Stiel:** kurz, dick, in Stielgrube eingesteckt, gebogen, braun, knopfig verdicktes Ende

**Kerngehäuse:** kelchständig, spindelförmig; Fruchtachse geschlossen; Kammern klein; Samen wenige, oft taub

**Fruchtfleisch:** gelblichweiß, feinzellig schmelzend, weich, saftig, süß, mittel gewürzt

## BAUM:

**Wuchsform:** flachpyramidal

**Blühbeginn:** früh

**Ertrag:** viel

**Alternanz:** ja